Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 78 (1960)
Heft: 9: Sonderheft Stahlbau

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und schlüssige tiefere Einblick in die komplizierten und vielfältigen Probleme des Leichtmetall-Wasserbaues erlangt werden [3]).

Heute stehen wir an einem Wendepunkt: Dammbalken werden mehr und mehr in Leichtmetall ausgeführt, während für Schützen kleiner Spannweite die Aluminium-Legierungen langsam Fuss fassen. Wie es in Zukunft aussieht, kann jetzt noch nicht eindeutig gesagt werden. Sicher ist jedoch, dass sich die fortschrittliche Aluminium-Industrie mit allen Kräften anstrengt, auf diesem Gebiet weiter vorzudringen, wobei sie von den neuzeitlich denkenden Stahlbaufirmen kräftig unterstützt wird. Schützen aus Aluminium-Legierungen haben den Vorteil, dass sie gegen Korrosion nicht geschützt werden müssen. Da ihr Gewicht bedeutend geringer als dasjenige von Stahlschützen ist, werden auch die Windwerke ökonomischer (sofern die Leichtmetall-Schützen nicht zusätzlich, mit Rücksicht auf einwandfreies Funktionieren, beschwert werden müssen). Ein «Blick in die Zukunft» verspricht, sofern er von einem fortschrittlichen Konstrukteur geworfen wird, eine bis heute noch nicht geahnte Möglichkeit der Verwendung von Leichtmetall im Wasserbau.

[3]) *C. F. Kollbrunner:* Moderner Stahlwasserbau (Schützen) und Bau von Stahlfundamenten für Turbogruppen. Mitteilungen über Forschung und Konstruktion im Stahlbau, Heft Nr. 20. Zürich 1956, Verlag Leemann.

C. F. Kollbrunner: Neuzeitlicher Stahl- und Leichtmetall-Wasserbau. «Schweizer Verkehrs- und Industrie-Revue», Verlag A. Grob A.G., St. Gallen, Dezember 1959, S. 73.

Adresse des Verfassers: Dr. *C. F. Kollbrunner,* Witellikerstr. 50, Zollikon ZH.

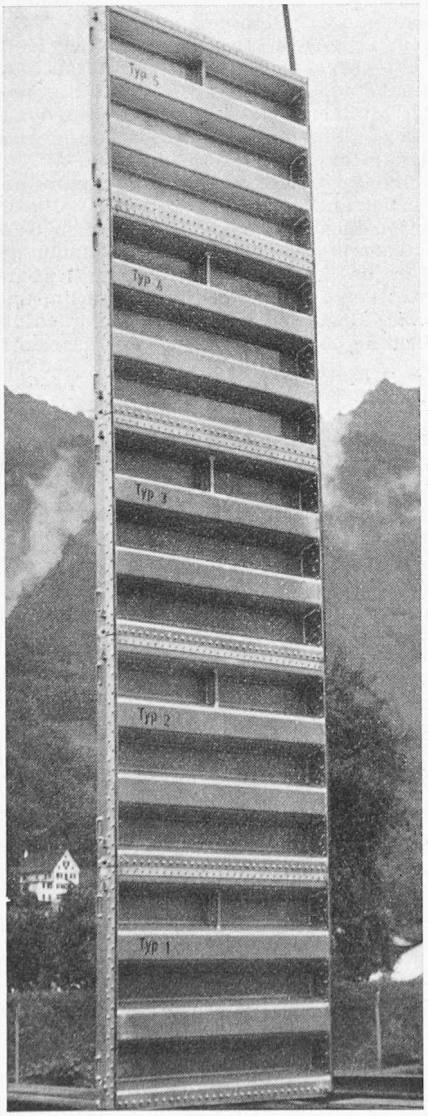

Bild 2 (links). Leichtmetall-Dammbalken für Entsander der Wasserfassung Carnusa, KW Zervreila. Werkstattaufnahme, Ansicht von Unterwasser.
Lichtweite 1,80 m
Verschlusshöhe 7,25 m
Totalgewicht 350 kg

Buchbesprechungen

Cours de mécanique. Par *Henry Favre.* Tome II: Dynamique des corps solides rigides. 2ème Edition. 424 p. Zurich 1959, Editions Leemann. Prix relié Fr. 47.50.

Nous avons rendu compte dans cette Revue (1954, p. 105) de la 2me édition du tome premier (statique) du Cours de mécanique du prof. Favre. Rappelons que ce Cours reproduit les leçons qu'il professe à l'Ecole polytechnique fédérale et que le tome troisième (chapitres choisis) traite de la théorie de l'élasticité, des vibrations des corps élastiques, de l'hydrodynamique et de la similitude mécanique.

La deuxième édition du tome second (dynamique des corps solides rigides) n'apporte aucun changement essentiel. Son enseignement et les remarques faites par des lecteurs attentifs de la première édition ont amené l'auteur à modifier et élargir sa première rédaction sur un grand nombre de points, à ajouter nombre de remarques pour faciliter au lecteur la compréhension de l'ouvrage et à apporter d'utiles compléments. Le seul changement qu'il convient de signaler ici est l'adjonction au chapitre qui traite des équations de Lagrange d'un paragraphe consacré à l'étude générale des petites oscillations d'un système autour d'une position d'équilibre stable. Grâce à ce complément, dit l'auteur, les trois derniers chapitres constituent une introduction à l'étude de la Mécanique analytique, dont le champ d'application, restreint à la mécanique céleste à l'époque d'Euler et de Lagrange, s'étend maintenant à la physique atomique théorique et à la mécanique appliquée.

M. Plancherel, a. prof. EPF, Zurich

Taschenbuch für Heizung, Lüftung und Klimatechnik. Von *Recknagel-Sprenger.* Herausgegeben von E. Sprenger. 51. Ausgabe. 224 S. München 1960, R. Oldenbourg Verlag GmbH. Preis geb. 48 DM.

Die 51. Auflage, die kaum ein Jahr nach der 50sten (besprochen in SBZ 1959, Heft 7, S. 103) erschienen ist, hat gegenüber dieser einige Ergänzungen erfahren. Diese bestehen vor allem im erläuternden Text zu den Abschnitten wärmetechnische, strömungstechnische und schalltechnische Grundlagen, die vorher nur aus Tabellen und Bildern bestanden. Hinzu kommen ein Bezugsquellen- und ein Handelsnamen-Verzeichnis sowie vermehrte Literaturhinweise, wodurch das Nachschlagen erleichtert wird. Wer sich angewöhnt hat, mit dem «Recknagel-Sprenger» zu arbeiten, wird das wertvolle Taschenbuch stets griffbereit neben sich haben, bildet es doch eine Fundgrube wichtiger Berechnungsgrundlagen und wertvoller Hinweise. *A. O.*
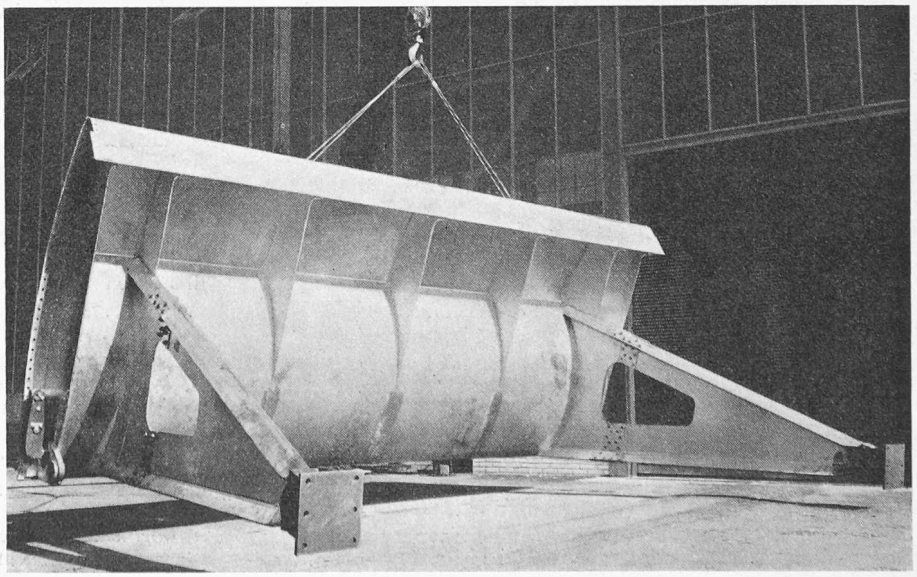
Bild 3. Leichtmetall-Sektorschütze aus Peraluman 40/Leg.Z. für die Wasserfassung Vissoie, KW Navisance. Werkstattaufnahme von Unterwasser. Lichtweite 7,20 m; Stauhöhe 2,70; max. Wasserdruck 4,00 m, Totalgewicht einschl. Armaturen 3300 kg